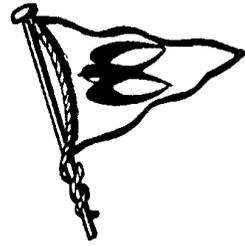


Die Schwalbenpost



des Biller Wassersport „Schwalbe“
von 1928 e. V.

Termine, Informationen, Sensationen,
Ergebnisse, Wissenswertes, Lustiges
und Sonstiges über unseren Sport.

Ausgabe

1 / 2023

Januar / Februar / März



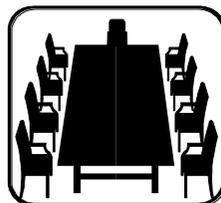
Die Bille im Winter

Inhaltsverzeichnis



Mitgliederversammlung: Einladung	3
Jugendversammlung: Einladung	4
Feste Termine: Trainingszeiten	5
Termine:	6
Wanderfahrten: Feldberger Seen	10
In eigener Sache: Bericht V1	11
Bericht Wanderwart Saison 2022	12
Bericht Polowart und Sportwartin	14
Jahresbericht vom Bootshauswart	16
Bericht der Beisitzerin	18
Informationen: Kinderschutz bei Schwalbe	19
Verhaltensregeln	23
BWS Interventionsleitfaden	24
BWS Beschwerdemanagement	26
Bootshauswart: Schlüsseltausch	27
Euer Paddelmaterial wird entsorgt	28
Gemeinschaftsarbeit und Reinigungsdienst	29
Offene Arbeiten	29
Aktuelles: Winter Gymnastik in der Halle	30
Winterwanderungen gehen weiter	30
Verschiedenes: Walkingrunde	31
Rezept Nussecken	32
Bilderabende	33
Grünkohlessen mit Pokal	34
Schulungen:	36
Neue Mitglieder	36
Flohmarkt: Boot zu Verkaufen	37
Geburtstage: Januar bis März	38
Vorstandsmitglieder:	39
Redaktionsschluss:	40

Mitglieder- versammlung



EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023

*am SONNTAG, den 19. Februar 2023 um 11.00 Uhr im Bootshaus,
Ausschläger Billdeich 109 a, 20539 Hamburg*

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2022
2. Berichte der Vorstandsmitglieder, die nicht vorab in der Schwalbenpost veröffentlicht wurden
3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen
 - a) 1. Vorsitzende/r
 - b) Kassenwart/in
 - c) Sportwart/in / Polowart/in
 - d) Wanderwart/in
 - e) Beisitzer/in
 - f) Kassenprüfer/in
6. 2. Jugendwart – Bestätigung der von der Jugendversammlung vorgenommenen Wahl
7. Vorlage des Haushaltsplanes für das laufende Jahr
8. Festsetzung von Mitgliedsbeiträgen und Umlagen
9. Beschlussfassung über die Anzahl der von den Mitgliedern abzuleistenden Gemeinschaftsstunden sowie Festsetzung des Ausgleichsbetrages nach § 7 Abs. 5 der Satzung
10. Beschlussfassung über weitere eingegangene Anträge
11. Verleihung von Wanderfahrerabzeichen und Ehrennadeln
12. Verschiedenes

Wahlleiter: Uwe Wolf, Rahewinkel 39, 22115 Hamburg

Wahlvorschläge müssen, der Satzung entsprechend, **10 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich** beim Wahlleiter vorliegen.

Sonstige **Anträge oder Vorschläge**, über die die Versammlung beschließen soll, müssen lt. Satzung spätestens **eine Woche** vor dem Termin der Mitgliederversammlung in **schriftlicher Form** dem Vorstand vorliegen.

Mit sportlichen Grüßen

Michael Banf

Jugendversammlung



Einladung zur Jugendversammlung 2023

des Biller Wassersport Schwalbe von 1928 e.V. im Bootshaus,
Ausschläger Billedeich, Strandweg West 109, 20539 Hamburg

Sonntag, 12.02.2023, Beginn 11.00 Uhr

(im Anschluss findet das Hallen-Kentertraining in der Schwimmhalle St. Pauli statt.)

Tagesordnungspunkte:

1. Feststellung der Anwesenheit
2. Verlesung des Protokolls der Jugendversammlung 2022
3. Bericht der Jugendwarte
4. Entlastung der Jugendwarte und des Jugendausschusses
5. Neuwahlen der Jugendwarte und des Jugendausschusses
 - a. 2. Jugendwart z. Z. Marc Rosenbauer
 - b. 1. Jugendbeisitzer
6. Jugendetat
7. Saison 2023
8. Verschiedenes

Wahlvorschläge, Anträge oder allgemeine Vorschläge können bis zur / auf der Versammlung schriftlich oder mündlich eingebracht werden.

Die Jugendwarte Lukas und Marc

Diese Einladung gilt für *alle* Jugendliche und junge Volljährige, die 18 aber noch nicht 27 Jahre alt sind und gemäß der Jugendordnung für den 1. und/oder 2. Vereinsvorsitzenden vom Biller Wassersport Schwalbe.

Feste Termine

Winterhalbjahr



T r a i n i n g s z e i t e n

Dienstags

Wintertraining

Bei gutem Wetter Paddeln, sonst Laufen, Gymnastik, Krafttraining u. a.
Ab dem **04.01.2023** treffen sich trainingshungrige **U 18 ab 17.00 Uhr**
am Bootshaus. Die **Ü 18 beginnen ab 18.30 Uhr**. Bitte beachtet, dass
ihr das richtige Trainingszeug fürs Paddeln, Laufen etc. dabeihabt.

Ansprechpartner: Olaf Rosenbauer

Donnerstags

Hallentraining

ab Donnerstag, **12.01.2023**.

Für **U 18 ab 17.00 bis 19.00 Uhr** oder, wer will, auch länger. Für **Ü 18
ab 18.30 Uhr** in der großen Turnhalle der Schule Hermannstal.

Ansprechpartner/in: NN

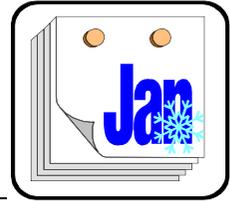
Paddeln für jedes Alter

Dienstags

Bei gutem Wetter soll auch weiterhin gegen 18.00 Uhr ins Boot
gestiegen werden und eine längere oder kürzere Runde gefahren werden
Anschließend Klönschnack im Bootshaus.



Termine



Notwendige Aktualisierungen findet ihr auf der Homepage, bzw. in den Ausschreibungen am Schwarzen Brett

Januar 2023

- Di 10.01.23 **Bilderabend: Wandel am Bootshaus 18.30 Uhr**
Bauprojekte der letzten Jahre *Olaf Rosenbauer*
- So 15.01.23 **Hallentraining-Kanu-Polo und Kentern**
von 13.00 bis 15.00 Uhr nur HKV JUGEND
von 16.00 bis 17.00 Uhr, Treffen 1 Std. früher
Schwimmhalle St. Pauli *J.Entringer/O. Rosenbauer*
- Di 17.01.23 **Vorbesprechung Feldberger Seen**
vom 15.-23.04.2023 *Burckhard Heine*
Schlüsseltausch ab 18.00 Uhr *Olaf Rosenbauer*
- Sa/So 28./29.01.23 **Hallenturnier-Kanu-Polo**
Sa. von 15.00 bis 24.00 Uhr,
So. von 8.00 bis ca. 17.00 Uhr
Schwimmhalle St. Pauli *Jannik Entringer*

Februar

- Sa 04.02.23 **Wintertraum Luhe DKV / RDE** *O.Rosenbauer*
- Di 07.02.23 **Bilderabend: Best of 2022 ab 18.30 Uhr**
Olaf Rosenbauer
- Sa 11.02.23 **Elbe Abwärts von Altengamme bis**
Entenwerder *Olaf Rosenbauer*
- So 12.02.23 **Jugendversammlung 2023** um 11.00 Uhr
(siehe Seite 4) *Lukas Sahrhage/Marc Rosenbauer*
Hallentraining-Kanu-Polo und Kentern
Von 13.00 bis 15.00 Uhr, Treffen 1 Std. früher
Schwimmhalle St. Pauli *J.Entringer/O. Rosenbauer*

April

Sa 01.04.23	Gemeinschaftsarbeit BWS von 10.00 bis 17.00 Uhr	<i>Olaf Rosenbauer</i>
Sa/So 01./02.04.23	Anpaddeln Barum	<i>Christian Richter</i>
Sa-So 15.-23.04.23	Feldberger Seen	<i>Burckhard Heine</i>
Sa/So 29./30.04.23	Niedersachsenpokal Göttingen	<i>NN</i>

Mai

Fr/Sa 12./13.05.23	Barum Gemeinschaftsarbeit von 10.00 bis 17.00 Uhr	<i>Burckhard Heine</i>
Sa 13.05.23	Weser Bremerhaven	<i>Christian Richter</i>
Do-So 18.-21.05.23	Spargelfahrt	<i>Burckhard Heine</i>
	Sicherheitsschulung Barum	<i>Christian Richter</i>

Juni

Sa 03.06.23	KSH Rund Wilhelmsburg	<i>Christian Richter</i>
So 04.06.23	BWS Bille in allen Farben	<i>Christian Richter</i>
Fr-So 09.-11.06.23	Norddeutsche Meisterschaft in Bremen	<i>NN</i>
Sa 10.06.23	Gemeinschaftsarbeit BWS von 10.00 bis 17.00 Uhr	<i>Olaf Rosenbauer</i>
Fr-So 16.-18.06.23	Marzipantour Lübeck	<i>Christian Richter</i>
Fr-So 23.-25.06.23	Nordseetour Spiekeroog	<i>Olaf Rosenbauer</i>
Sa/So 24./25.06.23	Kanu-Polo Kieler Woche Turnier	<i>NN</i>

Juli

Sa/So 01./02.07.23	Siegfried – Lücken - Cup in Berne	<i>NN</i>
Sa 08.07.23	Sicherheitsschulung mit den Kids am Oartkatener See	<i>Olaf Rosenbauer</i>
So 09.07.23	Wanderfahrt mit den Kids	<i>Olaf Rosenbauer</i>

Sa/So 18./19.03.23 **Sicherheitsschulung Seekajak**
Sa. Bootshaus und Oortkatener See
So. nur Oortkatener See *Olaf Rosenbauer*

August

Mi-So 09./13.08.23 **Kanu-Polo Deutsche Meisterschaft in Köln**
NN

Sa 12.08.23 **Hammer Sommerfest M. Schneider/Chr. Richter**

Sa 19.08.23 **4 Seefahrt Bederkesa** *Christian Richter*

Fr-So 25.08.-03.09.23 **Æro-DK Wanderfahrt** *Olaf Rosenbauer*

September

Sa/So 02./03.09.23 **Bundesländervergleichskampf in Göttingen**
(Schüler) NN

Mi-So 06.-10.09.23 **Kanu-Polo Europameisterschaft Brandenburg**
NN

So 09.09.23 **Paddeln auf der Ostsee** *Olaf Rosenbauer*

Oktober

Sa-So 07.-15.10.23 **Lahnfahrt** *Michael Banf*

November

Sa 05.11.23 **Wandern BWS** NN

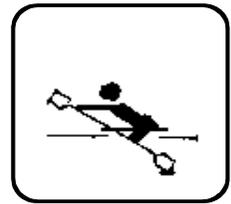
Sa 11.11.23 **Barum Gemeinschaftsarbeit**
Von 10.00 bis 16.00 Uhr *Burckhard Heine*

Dezember

Sa 02.12.23 **Gemeinschaftsarbeit BWS**
Von 10.00 bis 16.00 Uhr *Olaf Rosenbauer*

So 03.12.23 **Grünkohllessen**
BWS ab 12.30 Uhr *Familie Wolf*





Feldberger Seen: Geplant vom 15. bis 23. April 2023 **Vorbereitungstreffen am 17.1. um 18:30 Uhr**

Seit einiger Zeit stehen die Feldberger Seen bei uns auf der Wunschliste. Eine der ersten Fragen im Verein war: wo ist das denn?

Das ist ziemlich genau 80 km nördlich von Berlin im Grenzgebiet zwischen Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg.

Das Problem: die Feldberger und Lychener Gewässer sind durch einen kleinen Bach – das Küstrinchen - verbunden, der erstens nur in Fließrichtung befahren werden darf und zweitens einen Mindestpegel von 30 cm benötigt, um fahren zu dürfen.

Die Sommer der letzten Jahre machen es daher eher unwahrscheinlich, dass der Bach noch im Mai/Juni befahren werden kann. Darum die geplante Aprilzeit.

Andererseits gibt es in diesem Seengebiet keinen Kanuverein, bei dem man sich Unterkunft suchen kann. Wir sind also auf Campingplätze angewiesen. Diese beginnen ihre Saison erst am 1. April eines Jahres. Zwei verschiedene Standquartiere bieten sich für das Gebiet an, d. h. jeweils etwa 3-4 Übernachtungen.

Im vergangenen Jahr war der April sehr mild, aber dies muss nicht in jedem Jahr so sein. Ein Teil der bereits Interessierten wird mit Wohnwagen/Wohnmobil anreisen. Fast alle Campingplätze in diesem Paddelgebiet bieten als Unterkunft auch kleine Hütten an. Eventuell eine Lösung für diejenigen, denen das Zelt zu kalt sein könnte. Aber diese Hütten müssen rechtzeitig gebucht werden, daher die frühe Vorbesprechung im Januar. Die Buchung heißt dann aber auch Teilnahmepflicht!

Aber mit ordentlichem Zelt und gutem Schlafsack geht es auch!

Im Übrigen handelt es sich um eine wenig besuchte Gegend. Seen- und Hügellandschaft, aus den letzten Eiszeiten, gepaart mit weiteren sehenswerten Landschaftsteilen locken seit gut hundert Jahren Urlauber nach Feldberg. Für uns bietet sich das erste Standquartier in der Gegend von Feldberg an und das zweite in der Umgebung von Lychen.

Ich werde mal Campingplatzalternativen und Preise mitbringen und ebenfalls Literatur zu diesen Gewässern.

Burckhard Heine

BERICHT DES 1. VORSITZENDEN 2022 ZUR MV AM 19.02.2023

Mitgliederbewegung: es geht langsam etwas zurück: 79 aktive+11 jugendliche+14 Förderer . Die „Corona“-Paddel-Interessierten haben uns wieder verlassen.

Neuanschaffungen: Der Kauf des auf der vorletzten MV angekündigten Wanderboots (Seekajak) kam noch nicht zustande.

Sportliche Erfolge: wenige Veranstaltungen siehe Berichte der Fachwarte

Finanziell entspannt, da keine Startgelder usw. ausgegeben werden.

Baumaßnahmen:

Betreffend die Veränderungen der Spundwand uferseits unseres Bootssteiges zwischen dem Wanderbootschuppen und dem Poloschuppen gab es im September 2020 eine Begehung mit der Beauftragten für Bauprojekte beim Hamburger Sportbund. Sie riet uns einen entsprechenden Antrag auf Fördermittel zu stellen, was auch geschah. Der letzte Stand ist, dass wir mit der Baumaßnahme, wie auch immer diese durchgeführt wird, nichts zu tun haben, voraussichtlich auch finanziell nicht. Dennoch beschäftigt uns natürlich der Gedanke: Was passiert, wenn das Clubhaus aufgrund der Rettungsmaßnahmen Schaden nimmt oder gar einstürzt ? Dem ist nur hinzuzufügen, dass wir einen weiteren Folgeantrag beim HSB gestellt haben. Mehr ist noch nicht passiert.

Billebecken: Am 6.12.2021 gab es ein Treffen mit 2 Mitarbeitern eines Planungsbüros, welches vom Bezirksamt Hamburg-Mitte im November beauftragt worden ist, eine Machbarkeitsstudie vorzunehmen, ob alle Paddel- und Rudervereine an der Bille auf einem Grundstück gemeinsam untergebracht werden können. (wo genau ist noch nicht geklärt). Wir haben versucht klarzulegen, was dagegen spricht und uns dafür ausgesprochen, dass wir bleiben wo wir sind. (siehe hierzu auch der Artikel „Wohin gehst Du, Schwalbe“ in der SP 3/2021) Auch hier gibt es bisher keinerlei Verlautbarung oder Veröffentlichung über ein Ergebnis dieser Studie.

Michael Banf, V 1

Bericht Wanderwart Saison 2022 BWS Schwalbe

Hier der Bericht des Wanderwartes:

In der abgelaufenen Saison wurden mit 13 abgegebenen Fahrtenbüchern 8924 km erpaddelt.

Dabei gab es 4x Bronze Wiederholung, 1x Bronze neu und 4x Gold Wiederholung, darunter Gold 40!

Neben der Paddelerei gab es auch mehrere Weiterbildungen:

Paddeltechnik und Navigationsschulungen.

Leider fielen wieder Veranstaltungen letztes Jahr bis zum Sommer wegen Corona aus.

Der Sommer 2022 am Bootshaus war diesmal besser. Wir konnten trotz der Corona Vorgaben das Paddeltraining und Touren durchführen.

Neben dem reinen Paddeln haben auch diverse Schulungen stattgefunden:

- Paddeltechnik / Materialkunde
- Navigation und Fahrtenplanung Großgewässer
- Paddelkleidung / Übernachtungs- Zelt- Ausrüstung
- Im Schwimmbad Kenter-Training für unsere neuen Mitglieder

2022 haben folgende Fahrten stattgefunden:

- HKV Sternfahrt 2021
- BWS Tagesfahrt auf der Bille
- NW Hafentour / Erkundungstour
- Wilsterau Fahrt Kanugruppe Wilster
- Stör Tidenfahrt
- 30 Jahre deutsche Einheit Tour in Berlin
- BWS Anpaddeln Oktober im 10er Kanadier von ACC zum BWS Bootshaus
- Diverse Kleingruppen Fahrten

Wir waren dennoch auf vielen Gewässern unterwegs:

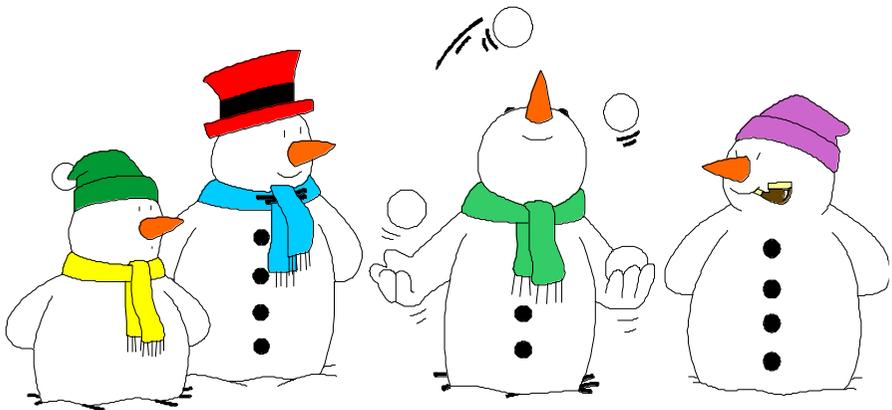
- Ostsee / Dänemark
- Tideelbe / Unterelbe / Stör / Vierlande / Alster
- Wilsterau / Ratzeburger See
- Lahn / Havel
- und vieles mehr

Ausblick:

- Sicherheitstraining Großgewässer Mai 2023 in Barum bei unserer Spargelfahrt
- Spargelfahrt Mai 2023
- Verbandsfahrt: Bille in allen Farben mit Besuch des Maler- und Lackiermuseums am 04.06.2023
- HKV Anpaddeln in Barum am 01.- 02.04.2023
- Tour Feldberger Seen von 15.04.2023 bis 23.04.2023
- Dänische Südsee von 26.08.2023 bis 02.09.2023

Hamburg den 13.12.2022

Christian Richter Wanderwart BWS Schwalbe



Bericht Polowart und Sportwartin für die Saison 2022

Dieses Jahr machte uns die Corona- Pandemie keinen Strich mehr durch die Rechnung. Sowohl das Sporthallen-, als auch das Schwimmhallen- und Außentraining konnte ohne Einschränkungen stattfinden. Leider verzeichneten wir auch in diesem Jahr keinen Zuwachs an aktiven PolospielerInnen. Seit Beginn der Pandemie 2020 veränderte sich bei vielen SportlerInnen der Alltag und so waren wir oft zu wenige SpielerInnen für ein Trainingspiel. Dazu kamen einige Vereinswechsel sowie persönliche Rückzüge aus dem Training (Familie, Beruf, Wegzug, etc.).

Daher hatten wir uns zu Jahresbeginn mit anderen Vereinen, die die gleiche Situation erleben, zusammengesetzt und ein Kooperationstraining mit dem Hamburger Kanu Verein (HKC) und dem Buxtehuder Kanu Verein (BKV) organisiert. Von April bis September fand das Donnerstagstraining beim HKC statt. Das Training wurde somit gut besucht und alle hatten wieder große Freude an einem gut besuchten Training. Dienstags fand in kleiner Gruppe Training bei uns am Verein statt.

Im Juni traten wir als Spielgemeinschaft unter der Flagge des HKC bei der Norddeutschen Meisterschaft an und qualifizierten uns so für die Teilnahme der Deutschen Meisterschaft. BWS war mit Jannik, Lukas und Geo vertreten. Erstmals seit vielen Jahren trat auch eine Jugendmannschaft als Spielgemeinschaft mit dem KV Kiel unter Leitung von Lukas an. Eine tolle erste Wettkampferfahrung und Leistung für die Kids.

Ende Juni fand das Poloturnier auf der Kieler-Woche statt. Steffen vertrat in einer Spielgemeinschaft mit dem BKV unseren Verein.

Ende August fand die Deutsche Meisterschaft in Essen statt. Für den BWS startete Lukas zusammen mit einer Spielgemeinschaft und konnte hier den 9. Platz belegen.

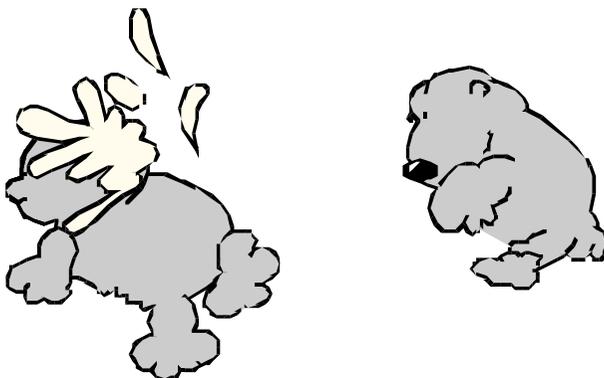
Trotz mehrfachen Anläufen seitens des BWS gab es leider zu wenig Rückmeldung von anderen Hamburger Vereinen, sodass der allseits beliebte Hamburger Pokal dieses Jahr ausfallen musste.

Zuletzt müssen wir (Jannik und Lea) mitteilen, dass wir uns im neuen Jahr bei der Mitgliederversammlung nicht erneut zur Wahl des Polo- und Sportworts aufstellen lassen. Es ist uns durch beruflich und familiäre Veränderung nicht mehr möglich vor Ort zu sein und die Zeit für die Ämter aufzubringen. Derzeit berät der Vorstand wie es mit der Polosparte weitergehen wird. Nach einigen Vereinswechseln und Wegzügen, kämpfen wir seit Jahren mit einer zu kleinen Gruppe aktiver TrainingsteilnehmerInnen, um attraktives Wassertraining durchführen zu können.

Für jeden Input, wie es mit der Poloabteilung beim BWS weiter gehen kann und soll, ist der Vorstand dankbar. Ebenso würden wir uns über einen Nachfolger oder über eine Nachfolgerin als Polo/Sportwart freuen.

Im Frühjahr dieses Jahres gab es einen Aufruf bezüglich Interesses einer organisierten SUP-Gruppe. Einige wenige haben sich daraufhin gemeldet. Zu einer richtigen Trainingsgruppe ist es noch nicht gekommen. Aber es wurde vereinbart, dass vorerst jeder eigenständig SUPen gehen kann. Ob es zukünftig eine gemeinsame Trainingsgruppe gibt, ist noch offen.

Sportlich Grüße von
Jannik Entringer und Lea Anten



Jahresbericht 2022 vom Bootshauswart

Hier eine kurze Übersicht zu den Ereignissen 2022, was ist gemacht worden, was stand an und wie ist der Stand.

Das Jahr konnte endlich wieder ohne besondere Corona- Maßnahmen starten.

8 Gemeinschaftsarbeitsstunden und 2 Reinigungsstunden sind zu erfüllen.

Die Anmeldungen zu den angesetzten GA- Terminen waren sehr zögerlich übers ganze Jahr. Es kamen dann doch noch zu den Terminen weitere nicht angemeldete Mitglieder, das ist natürlich großartig, aber wenn dann auf einmal bis zu 8 mehr kommen, habe ich ein organisatorisches Problem. Dieses soll so nicht sein, wenn ich weiß, wer und wie viele kommen, kann ich besser planen. Also bitte in der Zukunft immer anmelden und dann auch kommen. Ich verteile auch Einzelarbeiten an Mitglieder, die es nicht schaffen an den GA- Terminen teil zu nehmen.

Die Arbeiten, die jedes Jahr anstehen haben wir geschafft. Das sind an erster Stelle die Garten- Gelände- Arbeiten. Projekte wie auf der Gartenparzelle, Rasen sähen oder die Anhänger entrostet und streichen, wurden nicht durchgeführt. Viele extra Arbeiten stehen noch weiterhin an, die wir nun mit in das Jahr 2023 nehmen müssen. Die Probleme mit den hakenden Schließzylindern wird im Januar 2023 behoben, wir erhalten eine neue Schließung. Die größere Regenrinnenableitung wurde fertig gestellt und dürfte nicht mehr verstopfen. Hier sind aber noch die Gehwegplatten vor dem Wanderbootsschuppen zu verlegen. Auch auf der großen Treppe sind noch einige Stufen fertig zu stellen. Leider sind wir mit der Spundwand nicht weiter gekommen. Hier ist aber unser V1 am Ball und versucht hier endlich eine Lösung zu finden.



Da sehr viele Mitglieder ihre Stunden nicht geschafft haben, gibt es noch die Möglichkeit dieses einmalig bis zum 30.03.22 abzuleisten. Danach werden die Rechnungen versendet. Dieses ist aber für uns alle nicht Optimal, weil die Arbeitskraft wertvoller als das Geld ist.

Weitere Energiesparmaßnahmen wurden umgesetzt. Aber weitere sollen noch folgen. Wer mich dabei unterstützen möchte oder Vorschläge hat kann sich bei mir melden.

Einige Berichte zu den Arbeitseinsätzen sind in der Schwalbenpost erschienen. Weiterhin werde ich diese Form von Information / Aufrufe in der Schwalbenpost nutzen. In dieser SP sind schon eine ganze Anzahl von neuen Terminen. Zusätzlich sind am Infobrett alle Ausschreibungen und anstehenden Arbeiten veröffentlicht. Es hat sich in den letzten Jahren gezeigt, dass die Homepage mit dem Mitgliederbereich von uns Fachwarten zu kompliziert zu bedienen ist. Es wird zurzeit an einer Neugestaltung der Homepage gearbeitet, deshalb habt Ihr hier keine Informationen vom Bootshauswart finden können.

Christiane Mertins verwaltet und führt weiterhin die Stundenübersichten zu der Gemeinschaftsarbeit und Reinigungsdienst.

Danke an alle die mitgeholfen haben unser Bootshausgelände zu pflegen. Nichts ist toller als das Lob von Externen zu bekommen was wir für ein schönes gepflegtes Gelände und Bootshaus haben.

Euer Bootshauswart Olaf Rosenbauer



Liebe Mitglieder

*Die DKV – Marken für 2023 bekommt ihr ca.
ab Mitte Januar von Olaf dienstags am Bootshaus*

Christiane Mertins Bericht der Beisitzerin

„Beisitzen heißt nicht Nichtstun.“

In der Saison 2022 habe ich mich wieder darum gekümmert, unsere Neulinge für das Paddeln im Verein und unser schönes Billerevier zu begeistern. Ich bedanke mich herzlich bei den alten Hasen (und Häsinnen!), die mich dabei unterstützt haben.

Auf der langen Liste, die ich monatlich im Bootshaus aushänge, können sich die rund 80 arbeitspflichtigen Vereinsmitglieder über ihre Arbeitsstundenkonten informieren.

Bis zum 1. Dezember auf der positiven Seite: 380 Stunden Gemeinschaftsarbeit (GA) und 66 Stunden Reinigungsdienst (RD). Die gewaltigen GA-Kontingente von Renate und Uwe Wolf bei der Renovierung in Barum und natürlich von Olaf als Bootshauswart sind nicht in dieser Zahl enthalten. Rund 50 Stunden haben engagierte Mitglieder sogar über ihr Soll hinaus gearbeitet. Dafür ein besonderes Dankeschön!

Allerdings sind bei vielen anderen leider Stunden offen geblieben. Es fehlen insgesamt 308 GA-Stunden und 74 RD-Stunden. Diese Stunden fehlen uns wirklich; denn es reichte gerade für die „Regelaufgaben“, wichtige Projekte mussten verschoben werden. Deshalb werden wir erst zum 1. April 2023 die Fehlstunden in Rechnung stellen. Unser Bootshauswart wird Termine anbieten, an denen GA nachgeholt werden kann. Auch Arbeitsstunden in Barum zählen wieder.

Der Reinigungsplan 2023 ist ausgehängt und mit der Schwalbenpost 1/23 verteilt worden. Bitte notiert eure „Kehrwoche“ auch in euren Terminkalendern!

Grönwohld, 10. Dezember 2022



Informationen



Kinderschutz bei Schwalbe

Zunächst einmal möchte ich mich kurz vorstellen und erklären, warum ich mich mit diesem Thema beschäftige.

Mein Name ist Uwe Wolf, Jahrgang 1957 und somit aus dem letzten Jahrhundert. Viele von Euch kennen mich als langjähriges Mitglied, Polospieler, Polowart und Wanderpaddler.

Seit 2015 beschäftigt sich die Sportwelt mit gewalttätigen Übergriffen, auch solchen sexualisierter Art. Die Verbände und Vereine wurden aufgefordert entsprechende Maßnahmen zu implementieren und in der Satzung zu verankern. Daraus resultierend hat unser Vorstand mich 2017 zur Ansprechperson für „Prävention sexualisierter Gewalt“, kurz PSG, ernannt.

Auszug aus der Satzung:

§2 Grundsätze: Der Verein ist parteipolitisch neutral; er vertritt die Grundsätze religiöser, weltanschaulicher und ethnischer Toleranz; er achtet auf die Chancengleichheit beider Geschlechter. **Der Verein verurteilt jegliche Form von Gewalt, unabhängig davon, ob sie körperlicher, seelischer oder sexualisierter Art ist.** Der Verein setzt die Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der EU-Datenschutz Grundverordnung bei seiner Arbeit um.

Diesem Grundsatz verpflichtend hat der Verein die Vorgaben des DOSB, DSJ, DKV, HKV und der Hamburger Sportjugend umgesetzt.

Es geht auf Seite 22 weiter

... ich fühle mich unwohl, wenn der Trainer mich so seltsam anfasst...

STOPP!
Nicht mit mir!

- Wenn du Berührungen nicht möchtest, sprich es an, mach dich bemerkbar.
- Niemand hat das Recht, dich zu begreifen oder dich anderweitig körperlich zu berühren.

Turnhalle

...hoffentlich platzt nicht wieder jemand rein, wenn ich mich umziehe...

STOPP!
Nicht mit mir!

- Niemand darf ohne dein Einverständnis beim Umziehen oder Duschen reinkommen.
- Auf ein Anknipfen kannst du auch mit „Nein“ reagieren.
- Du hast ein Recht auf deine Privat- und Intimsphäre.

Umkleide

...warum will sich die Betreuerin allein mit mir treffen?

STOPP!
Nicht mit mir!

- Private Nachrichten oder Anrufe deiner Betreuerin solltest du nicht erhalten.
- Es gibt keinen Grund, dass die Betreuerin oder der Übungsleiter sich mit dir alleine trifft.
- Einzelstunden sind nur mit der Zustimmung deiner Eltern erlaubt.

Mobil

Was ist los???
Beweg' dich aufs Wasser!
...oder willst du hier rumjammern?

...och nööö...

STOPP!
Nicht mit mir!

- Beleidigende oder böse Sprüche haben weder auf dem Wasser noch an Land etwas zu suchen.
- Kränkende Gesten oder Handlungen musst du nicht hinnehmen.
- Beschimpfungen und Spott sind unfair und unspartlich.

Am Wasser

STOP!



Nicht mit mir!

*Wenn dir diese Situationen
bekannt vorkommen?*

*Wenn du das selbst schon erlebt hast?
Wenn du so etwas beobachtet hast?*

*Dann sprich mit deinen Eltern
oder auch mit uns! Das ist KEIN Petzen!*

Du kannst IMMER Hilfe holen!

*Du brauchst KEINE Angst zu haben!
Denn du hast RECHTE! Wir sind für dich da,
hören dir zu und nehmen dich ernst!*

Wir sind jederzeit für dich erreichbar:



Deutscher Kasu-Verband

Verbandsbüro
Städtischer Kasu-Verband e.V.
Bismarckstr. 2 · 42103 Solingen
E-Mail: kontakt@stktk.de / stktk@stktk.de
Telefon: 0212 9671 500

in Zusammenarbeit mit:
dem Städtischen Verband der Sportjugend
an der Universität e.V.
Friedrichstr. 13 · 42101 Plettenberg
Telefon: 0212 9671 500

*Wir möchten, dass du dich in unserem
Sportverein wohlfühlst.*

Im ersten Schritt wurde ein Leitfaden zur Prävention sexualisierter Gewalt erstellt, die Ernennung einer PSG-Ansprechperson und deren Veröffentlichung in den Vereinsmedien umgesetzt. Alle Ehrenamtlichen Mitarbeiter des Vereins haben unseren Ehrenkodex zum Kinderschutz unterschrieben. Trainer*innen, Betreuer*innen und alle die direkt mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, haben darüber hinaus verpflichtend ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorgelegt, und müssen die zukünftig alle fünf Jahre erneut vorzeigen. Das wird von mir und dem Vorstand nachgehalten und überprüft. Übrigens gilt das auch für alle die sich zukünftig in der Jugendarbeit einbringen wollen.

Inzwischen haben wir eine Risikoanalyse durchgeführt und unsere Risiken beschrieben. Anhand dieser Analyse sind unsere Verhaltensregeln, unser Interventionsleitfaden und das entsprechende Beschwerdemanagement final niedergeschrieben und mit dieser Ausgabe der Schwalbenpost veröffentlicht. Außerdem werden diese Dokumente im Verein am Infobrett ausgehängt und auch auf der Homepage des BWS veröffentlicht.

Für Rückfragen stehe ich Euch und den Eltern unserer Kinder und Jugendlichen gerne zur Verfügung.

Uwe Wolf

BWS Risikoanalyse Sexualisierte Gewalt-Bewertungstabelle		Bewertungsskala								
		Gesch.	Vorstand	Breiteisport	Leistungssport	Kanuwandern	Verwaltung	Jugendschwarte	Trainer*in	Betreuer*in
1	Grundsätzlicher Kontakt zu Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	1	2	3	0	0	4	4	2	
2	Übernachtungssituationen mit Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	0	1	3	1	0	3	3	4	
3	Betreten von Duschen und oder Umkleiden von Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	0	4	4	4	0	4	4	4	
4	Social Media-Kontakt zu Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	0	2	4	1	0	4	4	4	
5	1: 1-Gespräche mit Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	1	2	4	2	0	3	4	4	
6	Körperkontakt zu Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	0	4	4	2	0	4	4	2	
7	Private Mitnahme von Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	1	3	3	1	1	4	3	4	
8	Mitnahme im PKW von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren zum /vom Training oder Auswärtsfahrten	1	4	4	3	1	4	4	4	
9	Erstellen von Fotos und Videomaterial von Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	1	1	3	3	2	4	2	1	
10	Mögliche Abhängigkeitsverhältnisse von Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren zur HS)	1	1	4	1	0	2	4	2	
Σ		6	24	36	18	4	30	35	31	
Skala [nie = 0, selten = 1, gelegentlich = 2, oft = 3, immer = 4]										
0 bis 9 Punkte = sehr geringes Risiko										
10 bis 18 Punkte = geringes Risiko										
19 bis 27 Punkte = mittleres Risiko										
28 bis 36 Punkte = hohes Risiko										

Eine Erläuterung der Tabelle und Beschreibung der Maßnahmen in Handlungsfeldern mit erhöhtem Risiko findet sich im Begleitdokument BWS- Risikoanalyse zur Prävention sexualisierter Gewalt.

Verhaltensregeln zur Prävention sexualisierter Gewalt

Alle ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen des Biller Wassersport "Schwalbe" von 1928 e.V. halten sich, bei allen Veranstaltungen mit Kindern und Jugendlichen, verbindlich an diesen Verhaltensleitfaden:

1. Kein Einzelgespräch / Einzeltraining ohne Kontroll- und Zugangsmöglichkeiten für Dritte. Die Einhaltung des 6-Augenprinzips (Hinzuziehung Dritter, z.B. Elternteil, Betreuer*in) ist Standard.
2. Kein gemeinsames Duschen und Übernachten in einem Zimmer / Zelt mit Teilnehmenden. Bei Unterbringung in Sammelunterkünften wie Turnhallen oder Schlaftälen, ist ein ausreichender Abstand oder ein Hindernis zu den Teilnehmenden zu bringen.
3. Betreten der Umkleiden / Übernachtungsräume nur zur Aufrechterhaltung der Ordnung und nach anklopfen.
4. Keine unangemessenen körperlichen Kontakte (bei Technikkorrekturen, Hilfestellungen, Gratulation, Trösten). Sofortiges Einstellen von Körperkontakten, wenn der*die Sportler*in das nicht wünscht.
5. Keine Mitnahme in den Privatbereich, ohne dass eine oder mehrere, weitere Person/en dabei ist/sind. Übernachtungen im Privatbereich sind ausgeschlossen! In besonderen Fällen ist das schriftliche Einverständnis der Eltern / Erziehungsberechtigten einzuholen!
6. Unterlassung von Privatgeschenken vor allem an einzelne Teilnehmende, keine individuellen Vergünstigungen zuteilwerden lassen.
7. Es werden keine 1:1 Social-Media-Kontakte (einschließlich Messenger-Dienste) zu Teilnehmenden gepflegt. Gruppenchats dürfen nur für sport- und vereinspezifische Themen genutzt werden.
8. Fotos und Videomaterial von Teilnehmenden werden nicht über soziale Medien weitergeleitet. Entsprechendes Material wird zur Veröffentlichung in Vereinsmedien nur mit schriftlicher Zustimmung der Teilnehmenden oder ihrer Erziehungsberechtigten verwendet.
9. Begleitende Eltern und Fahrer müssen den Ehrenkodex unterschreiben! Bei Weigerung dürfen Eltern und Fahrer KEINE Kinder und Jugendlichen des BWS befördern!
10. Umgangsformen ein respektvoller Umgang miteinander zeichnet unseren Sport aus. Benehmen und Sprache sind nicht beleidigen oder kränkend.

Hiermit verspreche ich, _____, mich an die Verhaltensregeln zu halten.

Datum

Unterschrift

BWS-Interventionsleitfaden Prävention sexualisierter Gewalt

1. Vorgehen bei Verdachtsfällen

Zur Meldung von Verdachtsfällen aus der eigenen Organisation ist/sind im BWS eine/zwei ehrenamtliche PSG-Ansprechperson/en benannt.

Sie ist/sind von der HSJ in Zusammenarbeit mit Mitarbeiter*innen der Fachberatungsstelle für sexualisierte Gewalt, Zündfunke e.V., entsprechend geschult und sorgen für die Umsetzung der Kinderschutzmaßnahmen im BWS. Sie ist/sind Ansprechperson/en für Betroffene, ihre Erziehungsberechtigten oder Trainierende, Betreuende oder Eltern. Ggf. geben sie Sachverhalte an die hauptamtliche PSG-Ansprechperson der HSJ weiter und holen sich dort auch entsprechende Beratung / Unterstützung.

Grundsätzlich nimmt/nehmen die PSG-Ansprechperson/en die Sachverhalte entgegen und berät/beraten die betroffenen Personen. Regelmäßig nehmen die PSG-Ansprechperson/en des BWS an Schulungen und Netzwerktreffen der HSJ und Mitarbeiter*innen der Fachberatungsstelle für sexualisierte Gewalt, Zündfunke e.V., teil. Betroffene Personen werden aktiv auf die hauptamtliche PSG-Ansprechperson der HSJ, Zündfunke e.V. und andere Fachberatungsstellen hingewiesen. Wenn sinnvoll und nötig, laden sie HSJ und eine Fachberatungsstelle zu einem sogenannten „*Runden Tisch*“ ein, um gemeinsam einen Gesamtblick auf den Vorfall zu erlangen. Ggf. erfolgt auch eine Begleitung von Elternabenden in betroffenen Institutionen durch eine Fachberatungsstelle und/oder die HSJ.

In Sachverhalten, bei denen ein polizeiliches und/oder staatsanwaltliches Aktenzeichen gegen eine beschuldigte Person im Handlungsfeld des Vereins vorliegt, unternimmt der BWS proaktiv Ansprachen der betroffenen Personen und schließt diese von Kontakten mit Minderjährigen aus. Sofern dies nicht zu gewährleisten ist, wird die beschuldige Person für die Zeit des Ermittlungs- und Klageverfahrens gänzlich aus dem Verein ausgeschlossen. Dies dient ebenfalls dem Schutz der beschuldigten Person und zwar so lange bis ein Verfahren eingestellt wurde oder es zu einem Freispruch bzw. einem Schuldspruch gekommen ist. Bei einem Eintrag ins erweiterte Führungszeugnis hinsichtlich Sexualstraftaten gemäß der Vereinbarung § 72 a SGB VIII gilt der Ausschluss von Tätigkeiten im Kinder- und Jugendbereich des BWS.

Der geschäftsführende Vorstand des BWS wird bei bedeutenden Vorfällen einbezogen und wird regelmäßig informiert.

2. Sofortmaßnahmen

Ist für anvertraute Kinder und Jugendliche im Biller Wassersport "Schwalbe" Gefahr im Verzug sind Sofortmaßnahmen einzuleiten. Die betroffene Person und die beschuldigte Person müssen in einem solchen Fall umgehend voneinander getrennt werden. Der Geschäftsführende Vorstand ist zeitnah zu informieren und über den Vorfall und die Dringlichkeit aufzuklären.

3. Einschaltung von Dritten

Die Einschaltung der Polizei obliegt in erster Linie den Betroffenen bzw. ihren Erziehungsberechtigten. Der BWS berät sich auch in dieser Frage mit der HSJ und seinen Kooperationspartnern. In Sonderfällen behält sich der BWS eine Meldung beim Landeskriminalamt 42 vor, auch wenn sich kein*e Betroffene*r gemeldet hat, aber es ernstzunehmende Auffälligkeiten gibt, die auf sexualisierte Gewalt hindeuten (u. a. auffällige Täter*innen-Strategien, wiederholte Grenzverletzungen gegenüber eines*einer anvertrauten Sportlers*in, widersetzen gegen Auflagen des Vereins). Die Ansprache des Jugendamtes kann eine sinnvolle Option sein.

4. Datenschutz

Die Daten von Betroffenen und Beschuldigten werden vereinsintern vertraulich behandelt und zur Gefahrenansprache und –Abwehr anonymisiert mit Ansprechpartner*innen von HSJ, Polizei und Staatsanwaltschaft sowie dem Kooperationspartner der HSJ ausgetauscht.

5. Aufarbeitung

Im Sinne der Broschüre „Rechte und Pflichten: Aufarbeitungsprozesse in Institutionen“ *der Unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs* fördert der BWS Aufarbeitungsprozesse im Verein und lässt sich bei dem Prozesses durch die HSJ begleiten und unterstützen.



6. Rehabilitation

Ziel der Rehabilitation ist die vollständige Wiederherstellung der beruflichen Reputation einer fälschlich beschuldigten Person, die unter Verdacht stand. Die Herausforderung besteht darin, den Verdacht vollständig auszuräumen und das Vertrauensverhältnis zwischen der beschuldigten Person und den involvierten Personenkreisen (z.B. Kolleg*innen, Mannschaft, Vorstand, Eltern) wiederherzustellen. Im Falle der Rehabilitation werden alle Stellen über diesen Umstand informiert, die Kenntnis vom Verdachtsfall erlangt haben. Die Zuständigkeit hierfür obliegt der Leitung des Vereins. Alle Personen und Dienststellen, die vorab im Zuge der Interventionsmaßnahmen informiert wurden, sind über die Aufklärung des unbegründeten Verdachts zu informieren. Die zuvor beschuldigte Person kann Wünsche für weitere Maßnahmen zur Rehabilitation äußern. Externe Unterstützung, beispielsweise durch Beratungsstellen oder Supervision, kann hinzugezogen werden.

BWS-Beschwerdemanagement Prävention sexualisierter Gewalt

Der BWS benennt eine/zwei ehrenamtliche PSG-Ansprechperson/en, die den Mitgliedern und Eltern für Fragen zum Themenfeld sexualisierter Gewalt im Sport als Anlaufstelle dienen. Die Veröffentlichung der Kontaktdaten sind auf der Website des Vereins und in Öffentlichkeitsmaterialien des Handlungsfeldes Prävention sexualisierter Gewalt sichergestellt. Interessierte und Betroffene können Kontakt telefonisch, schriftlich oder im persönlichen Gespräch aufnehmen.

Die Kooperation mit der Fachberatungsstelle für sexualisierte Gewalt, Zündfunke e.V., sichert darüber hinaus eine Anlaufstelle außerhalb des organisierten Sports ab. Die Fachberatungsstelle Zündfunke e.V., die PSG-Ansprechperson/en des BWS und die Anlaufstelle der HSJ arbeiten Hand in Hand und in Absprache mit dem/ der Betroffenen.

Bei allen Veranstaltungen des BWS wird mit Funktionsträger*innen, Teilnehmenden und Nutzer*innen eine Feedbackkultur gepflegt, die es ermöglicht Hinweise zu geben, wenn Menschen sich unwohl fühlen oder es zu Grenzverletzungen oder Übergriffen gekommen ist. Alle Ehrenamtlichen des BWS verpflichten sich zu einer Kultur des Hinschauens, nehmen Hinweise ernst und gehen diesen entsprechend des Handlungsleitfadens Intervention nach. Sie beziehen ggf. die PSG-Ansprechperson/en mit ein. Geeignete Maßnahmen in Verdachtsfällen oder bei konkret benannten Vorfällen erfolgen auf dieser Grundlage abgestimmt.



Wichtige Informationen vom Boothauswart

Schlüsseltausch

Wir haben in letzter Zeit immer wieder Probleme mit den alten Schließzylindern gehabt. Neue Schließzylinder für das alte System sind nicht mehr zu bekommen und die alten abgenutzten Schlüssel würden die neuen Zylinder nur wieder sehr strapazieren.

Deshalb hat sich der Vorstand entschieden neue Sicherheits-Schließzylinder und natürlich die dazu gehörigen Sicherheits-Schlüssel zu kaufen. Betroffen sind alle Bootshaustüren und die Schranke.

Das System wird am Dienstag, den 17.01.2023 eingebaut und von da an könnt Ihr beim Bootshauswart dienstags, ab 18:00 Uhr den alten Schlüssel gegen den neuen tauschen. Ganz wichtig bringt auch den Pfortenschlüssel mit an dem wird, was geändert!



Euer Paddelmaterial wird Entsorgt!

Nicht gekennzeichnete Spritzdecken, Paddel usw. sind nun im Bootshaus und in den Bootlagerschuppen aussortiert und zum Teil entsorgt worden!

Mehrmals hat der Bootshauswart darauf hingewiesen, dass alle privaten und auch Vereinsmaterialien zu beschriften sind.

Leider wurde dieses nicht zu 100% umgesetzt. Auch ist es nicht besser wenn Ihr an die Paddelhalterungen Vorhängeschlösser hängt.

Der letzte Aufruf nun an Euch: beschriftet euer Material aber auch so, dass man es lesen kann! Kleine Bändchen oder kleine Aufkleber sind nicht das Richtige!

Der lose Anteil an „wilden“ Paddel wurde bereits aussortiert, ein Wahnsinn was da zusammengekommen ist. Wer also was vermisst hat die Möglichkeit dieses beim Bootshauswart bis zum 31.01.2023 abzuholen. Danach werden die Paddel entsorgt oder weiter vergeben! Ab dem 23.01.2023 werden dann die Paddel - Schlösser aufgebrochen und die nicht beschrifteten Paddel entsorgt.

Leider ist dieses nun mal nötig, um auch anderen Mitgliedern die Möglichkeit zu geben ihr Paddel ordentlich wegzustellen.

Also die Bitte an alle, beschriftet euer Material vernünftig und ordentlich, danke.

Euer Olaf





Winter-Gymnastik in der Halle

Bereits im Oktober sind wir wieder in die Wintergymnastik Saison gestartet. Diese findet gemeinsam mit Paddlern der Niederdeutschen Wanderpaddler (NW) – unserem Kooperationsverein – in der Turnhalle der Gewerbeschule 6 Richardstraße/Ecke Hamburger Straße statt. Und zwar jeden Donnerstag von 18:00 bis 19:30 Uhr. Wir haben dort Lene als ausgebildete Übungsleiterin, die uns über Winter in Schwung hält oder auch bringt!

Leider hat es zuletzt ab und zu krankheitsbedingte Absagen gegeben. Diese Absagen können immer nur kurzfristig erfolgen. Wer also Interesse hat bitte mal bei mir einen Telefon-Kontakt hinterlassen, um notfalls kurzfristig absagen zu können. Das erspart eine vergebliche Anreise.

Burckhard Heine



Winterwanderungen gehen weiter!

Ebenfalls seit Oktober sind wir mit NW mittwochs alle 14 Tage auf einer Wanderung unterwegs. Die Etappen haben eine Länge von etwa 12 – 16 km. Anschließend wird ein Café oder eine Bäckerei besucht, um den Nachmittag ausklingen zu lassen.

Der nächste Termin ist der 11. Januar. Treffpunkt ist häufig der Hauptbahnhof/ Ausgang Wandelhalle zum Schauspielhaus um 10:00 Uhr oder um 10:30 weiter draußen in einem Stadtteil. Die Zeiten sind immer so gewählt, dass man mit einer 9-Uhr-Tageskarte den Treffpunkt erreichen kann.

Etwa eine Woche vor der Wanderung erscheinen die näheren Angaben auf der NW-Homepage: nw-hamburg.de - unter Aktionen/Termine.

Burckhard Heine

Verschiedenes



Hallo Schwalben,

Weihnachten zu Ende und einige Pfündchen zugenommen? Die Pfunde kommen so überraschend wie das „Fest“!

Nun können wir etwas dagegen tun, weil wir eben ein Sportverein sind. Nein, nicht nur paddeln hilft. Zurzeit ist es zur abendlichen Trainingszeit auch schon zu dunkel. Deshalb können sich alle die am Dienstagabend nicht in den Krafraum wollen, an der Walkingrunde auf der Insel beteiligen. Wer lieber joggt oder rennt kann das natürlich auch tun. Für die gemeinsame Runde, treffen wir uns dienstags um 18 Uhr in warmer Trainingskleidung im Klubraum. Ich freue mich schon auf Euch, denn gemeinsam bringt es doch gleich viel mehr Spaß.

Eure Renate

Liebe Grüße



Und wer noch nicht genug von den süßen Sachen hat, hier noch ein ganz leckeres Rezept:

NUSSECKEN

Zutaten für den Teig:

250 g Mehl
75 g Speisestärke
1 TL Backpulver
125 g Zucker
2 Päckchen Vanillezucker
2 Eier
125 g Margarine

Zutaten für den Belag:

100 g Marmelade
200 g Margarine
200 g Zucker
2 Päckchen Vanillezucker
6 EL Wasser
400 g gemahlene Haselnüsse
1 Päckchen Kuvertüre

Zubereitung:

Die Teigzutaten zu einem glatten Teig verkneten.

Den Teig auf ein gefettetes Blech rollen und die Marmelade aufstreichen.

Für den Belag Margarine und Zucker schmelzen, anschließend Haselnüsse und Wasser unterrühren.

Die Masse auf dem Teig gleichmäßig verteilen.

45 Min. bei 175° Grad backen.

Den abgekühlten Teig in ca. 8 x 8 cm große Vierecke schneiden, dann zu Dreiecken teilen.

Die Ecken mit Kuvertüre verzieren.



(Auf dem Foto sind die Ecken nicht mit Kuvertüre verziert)

Bilderabende am Bootshaus

Auch 2023 gibt es wieder Bilderabende,

Beginn jeweils ab 18:30 Uhr.

1. Am Dienstag, 10.01.2023 Thema: Wandel am Bootshaus, Bauprojekte der letzten Jahre am Bootshaus. Aufbau, Umbauten, Erweiterungen usw. Dauer ca. 60 min.
Gesammelte Bilder aus den letzten Jahren von vielen Mitgliedern.
2. Am Dienstag, 10.02.2023 Thema: Best of 2022, eine Auswahl an Bilder aus der der letzten Paddelsaison 2022. Dauer ca. 90 min mit einer Pause nach 40 min. Zusammengetragene Bilder / Videos von den vielen aktiven Paddlern über die Saison 2022
3. Natur um uns herum, oder wo die Feen tanzen. Naturbilder neben dem geilsten Sport des Paddelns. Dauer ca. 60 min.
Bilder, die ich nebenbei beim Paddeln gemacht habe und da ist mir einiges aufgefallen das ich mit euch teilen möchte.

Bitte meldet euch an, so kann ich für die Abende noch was zum Knappern besorgen und mehr als 20 Personen gehen auch nicht in den Clubraum 😊 Am Bootshaus hängt eine Liste zum Eintragen.

Olaf Rosenbauer



Grünkohlessen mit Pokal !!!

Da war es bereits wieder so weit: der 1. Advent kam wie immer so plötzlich! Und damit das seit mehr als 25 Jahren traditionelle Grünkohlessen im Hause Schwalbe. Anfangs begrenzt auf 50 Teilnehmer – mehr passten in Clubraum und heutigen Krafraum einfach nicht herein! Dazu musste aber auch alles ausgeräumt werden und wurde in den Eingang des Wanderbootschuppen gebracht und aus dem Poloschuppen wurden sämtliche Ersatztische und Stühle aufgestellt.

In diesem Jahr gab es eine überschaubare Anmeldung von 14 Teilnehmern, von denen zwei dann leider kurzfristig wegen Krankheit absagen mussten. Für zwölf Personen wurde eine gemütliche Tischform im Clubraum gefunden und festlich eingedeckt.

Bevor es an's Essen ging wurde eine Geschichte auf Hochdeutsch mit plattdeutschen Einsprengseln vorgetragen mit einer überraschenden Pointe.



Und dann ging es um DEN Pokal - nicht etwa Fußball-WM, sondern den "Schwiegermutter-Pokal"! Noch zu Beginn der Pandemie gestartet, bremste diese uns aus, da das Grünkohlessen 2020 leider ausfallen musste und der Neubeginn dann erst 2021 starten konnte mit der vorgesehenen **Preisverleihung jährlich am 1. Advent im Rahmen des Grünkohlessens**. Daher stand in diesem Jahr die erste Verleihung an.

Zur Erinnerung: folgendes waren und sind die Bedingungen:

Allgemein: eine Teilnahme an einer nicht paddlerischen Vereinsaktivität, wie Radtour, Herbstwanderung, Wandern + Kultur, Grünkohlessen, usw., Organisation eines Bilderabends oder einer Werbeveranstaltung (Stadtteilfest, Tag der offenen Tür, usw.).

Wanderfahrer:

Mindestens 200 Paddel-km und
Turnieren
Fahrtenburch führen
Besuch eines Poloturniers außerhalb
Wochenend-
Hamburgs, z.B. Norddeutsche Meisterschaft,
Kieler Woche

Polospieler:

Start auf mindestens drei
(außer HKV-Pokal)
Teilnahme an einer
Wanderfahrt außerhalb von
Hamburg

Jury: je ein/e Polospieler/in, Wanderfahrer/in und nicht paddlerisch
Aktive/r.

Beginn und Ende des Wettstreits: 1.10. bis 30.9. des Folgejahres.

Im abgelaufenen Jahr gab es viele Mitglieder mit 200 Paddel-km. Auch die Teilnahme an einer nicht paddlerischen Vereinsaktivität wurde von sehr vielen erfüllt. Der entscheidende Punkt war zuletzt der Besuch eines Poloturniers außerhalb Hamburgs. Es gab drei Kandidaten aber nur zwei hatten die übrigen Bedingungen erfüllt. Dies waren Olaf und Uwe W. Unser Wanderwart war so gut und hatte Entscheidungsfragen für die Verleihung herausgesucht. Die entscheidende Frage war die nach der Weltrekordhöhe des höchsten Wasserfalls, der mit einem Kajak bezwungen wurde: dies waren 57 m. Uwe war mit geschätzt 60m näher dran als Olaf mit 35m. Daher bekam er bis zur nächsten Verleihung den Pokal verliehen.

Vielleicht müssen wir zukünftig wegen des abnehmenden Polointeresses noch ein wenig an den Bedingungen feilen – aber das wird schon. Man sieht sich zum Grünkohlessen 2023 !

Burckhard Heine



Schulungen

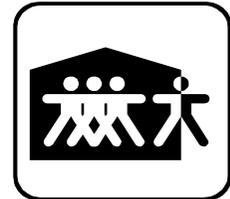


Ausbildungen am Bootshaus

Es werden 2023 Ausbildungen zum Kanu/Kajakport angeboten. In der Terminübersicht der SP sind schon einige Termine von Christian und Olaf. Weitere Schulungstermine folgen, wenn die Nachfrage da ist. Bei den letzten Angeboten 2022 waren so wenig Anmeldungen, dass die Schulungen ausgefallen sind.

Wenn Ihr Wünsche habt oder was benötigt wendet euch an Olaf Rosenbauer.

Neue Mitglieder





Boot zu Verkaufen

Werner Milla verkauft sein sehr gut erhaltenes Familien- Wander-Kajak für zwei Erwachsene mit Kind, keine Schäden! Siehe Fotos:

Daten zum Kajak: von der Fa. Danner gebauten, geschottetes Kajak mit zwei Gepäckluken. Ein rissiger Gepäckdeckel sollte ausgetauscht werden. Mit dabei, 3 Süllranddeckel, 2 große Spritzdecken, Bootswagen, Klappanker, Leinen und Fußstützen. Das Boot hat eine abnehmbare Steuerung, ist 5,80m lang, 56cm breit und wiegt 38,5 Kg. Zurzeit liegt es im Wanderschuppen. Der Preis liegt bei 500,00 Euro.

Bei Interesse wendet Euch an den Boothauswart Olaf Rosenbauer



Vereinsvorstand

vom Biller Wassersport „Schwalbe“



-
- 1. Vorsitzender:** Michael Banf
Email: 1.vorsitz@bws-schwalbe.de
- 2. Vorsitzender:** Michael Schneider
Email: 2.vorsitz@bws-schwalbe.de
- Kassenwart:** Martin Weimert
Email: kassenwart@bws-schwalbe.de
- Schriftwartin:** Angelika Rosenbauer
Email: schriftwart@bws-schwalbe.de
- 1. Jugendwart:** Lukas Sahrhage
Email: 1.jugendwart@bws-schwalbe.de
- 2. Jugendwart:** Marc Rosenbauer
- Wanderwart:** Christian Richter
Email: wanderwart@bws-schwalbe.de
- Sportwartin:** Lea Anten Email: sportwart@bws-schwalbe.de
- Polowart:** Jannik Entringer Email: polowart@bws-schwalbe.de
- Bootshauswart:** Olaf Rosenbauer
Bootsplatzvergabe Email: bootshauswart@bws-schwalbe.de
- Beisitzerin:** Christiane Mertins
- Beauftragte/r zur Prävention sexualisierter Gewalt**
Janin Klein
Uwe Wolf
- Bootshaus:** Biller Wassersport Schwalbe von 1928 e. V.
Ausschläger Billdeich 109 a, 20539 Hamburg,
- Bankverbindung:** Hamburger Sparkasse
IBAN: **DE 27 2005 0550 1217 1547 70**
BIC: **HASPDEHHXXX**
- Zweckgebundene Spende:** Empfänger: Hamburger Sportbund e.V.
IBAN DE97 2005 0550 1280 2358 11
Verwendungszweck: Spende für 0500 BWS
-

Schwalbenpost:

Annahmeschluss

für Ausgabe 2 / 2023

15.03.2023

Email: AngelikaRosenbauer@web.de



Herausgeber:

Biller Wassersport „Schwalbe“ von 1928 e.V.

BWS – Homepage: www.bws-schwalbe.de